

726510-2026 - Hange

Saksamaa – Insener-tehnilised teenused – Neubau 2-gruppige KiTa mit Vereinsräumen IG Waid, Weinheim - Tragwerksplanung

OJ S 204/2026 21/10/2026

Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teenused

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Stadt Weinheim

E-posti aadress: k.muehlbauer@harrer-ing.net

Hankija õiguslik vorm: Kohalik omavalitsus

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Neubau 2-gruppige KiTa mit Vereinsräumen IG Waid, Weinheim - Tragwerksplanung
Kirjeldus: Die Stadt Weinheim beabsichtigt den Ersatzneubau der Kindertagesstätte „Kita Waid“ auf dem Grundstück Hammerweg 7 in 69469 Weinheim, Flurstück Nr. 13113. Gegenstand des Projekts ist die Errichtung einer zweigruppigen Kindertagesstätte einschließlich Räumlichkeiten für die IG Waid. Anlass für die Neubauplanung sind erhebliche bauliche Mängel am Bestandsgebäude. Das rund 1.750 m² große Grundstück befindet sich am östlichen Rand eines bestehenden Wohngebietes. Auf dem Grundstück befindet sich derzeit die bestehende Kindertagesstätte in einem unterkellerten Gebäude, das ursprünglich als Schulgebäude errichtet wurde. Die vorhandenen Freiflächen werden überwiegend als Außenspielflächen genutzt und sind größtenteils begrünt. Das Grundstück weist eine leichte Neigung in westlicher Richtung auf. Darüber hinaus besteht im nordwestlichen Grundstücksbereich ein deutlicher Höhengsprung von knapp 3 m. Die topografischen Gegebenheiten sind insbesondere bei der Gebäudeanordnung, der barrierefreien Erschließung und der Grundstücksentwässerung zu berücksichtigen. Eine besondere Randbedingung des Projekts stellen die vorhandenen Baugrundverhältnisse dar. Nach den Ergebnissen der vorliegenden orientierenden Baugrunduntersuchung sind die anstehenden gering tragfähigen, weichen bis teilweise breiigen Schluffschichten für eine konventionelle Flachgründung ungeeignet. Für den geplanten Ersatzneubau wird daher eine Tiefgründung mittels Pfahlssystemen empfohlen. Als technisch und wirtschaftlich geeignete Gründungsart werden in der Baugrunduntersuchung duktile Gussrammpfähle mit Mantelverpressung genannt. Die geotechnischen Randbedingungen sind im weiteren Planungsprozess entsprechend zu berücksichtigen und mit der Tragwerks- und Entwässerungsplanung abzustimmen. Für die Entwicklung des Ersatzneubaus liegt ein mit den beteiligten Stellen abgestimmtes Raumprogramm vor. Neben den funktionalen Anforderungen an eine moderne zweigruppige Kindertagesstätte, der Integration der Räume der IG Waid, sind auch die erforderlichen Außenspielflächen sowie die notwendigen Erschließungs- und Stellplatzflächen auf dem Grundstück zu berücksichtigen. Der vorhandene Baumbestand ist im weiteren Planungsprozess hinsichtlich seines Erhaltungswertes sowie gegebenenfalls erforderlicher Schutzmaßnahmen zu bewerten. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurden vier Planungsvarianten entwickelt und hinsichtlich ihrer städtebaulichen, funktionalen,

wirtschaftlichen und technischen Umsetzbarkeit untersucht und miteinander verglichen. Als Grundlage für die weitere Planung wurde ein eingeschossiger Ersatzneubau mit Erhalt des prägenden Baumbestands ausgewählt. Die bevorzugte Variante sieht einen eingeschossigen Ersatzneubau im östlichen Bereich des Grundstücks mit einer Bruttogrundfläche von knapp 1.000 m² vor. Vorgesehen ist ein rechteckiger Baukörper mit gezielten Gebäudeeinschnitten und einer hierdurch aufgelockerten, pavillonartigen Gebäudestruktur. Ein wesentliches Entwurfsziel stellt der weitgehende Erhalt und die Integration des vorhandenen prägenden Baumbestands dar. Die Erschließung des Grundstücks und die Anordnung der erforderlichen Stellplätze erfolgen über den Hammerweg. Aufgrund der eingeschossigen Konzeption kann das Gebäude vollständig barrierefrei organisiert werden. Während der Bauzeit ist nach derzeitigem Planungsstand eine Interimslösung für die Kindertagesstätte erforderlich, welche nicht Bestandteil der Ausschreibung sind. Die im Rahmen der Machbarkeitsstudie entwickelte und bevorzugte Variante bildet die Grundlage für die weitere Planung. Weitere Planungsziele sind nachfolgend gelistet: Untersuchung konventioneller und modularer Bauweisen, Passivhausorientierung und perspektivisch angestrebte Plusenergiebilanz, regenerative Energieversorgung, CO²-Fußabdruck und ökologische Kriterien, Prüfung Dachnutzung als zusätzliche Spielfläche. Der Kostenrahmen (Stand 07/2026) beläuft sich auf 4.088.444,56 € brutto und untergliedert sich wie folgt: KG 300: 2.950.537,50 € brutto KG 400: 1.137.907,07 € brutto Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Tragwerksplanung nach §§ 49 ff. HOAI mit den Leistungsphasen 1-6, sowie besondere Leistungen aus der Leistungsphase 8. Es erfolgt zunächst eine stufenweise Beauftragung. In der Stufe 1 werden zunächst die Leistungsphase 1-3 beauftragt, in der Stufe 2 die Leistungsphasen 4-6. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Folgende Terminschiene ist angedacht: - Planungsbeginn: Mai 2027 - Baubeginn: 3. Quartal 2028
Menetluse tunnus: 7f4835aa-9cd6-40e7-90c7-0de0b0f0daa3
Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus
Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71300000 Insener-tehnilised teenused

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Hammerweg 7

Linn: Weinheim

Sihtnumber: 69469

Riik – jaotus (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv -

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Korruptsioon: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Pettus: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Rahapesu või terrorismi rahastamine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Laste tööjõu kasutamine ja muud inimkaubanduse vormid: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Kuritegelikus ühenduses osalemine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Terroriakti toimepanek või terroristliku tegevusega seotud õigusrikkumised: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Keskkonnaõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Tööõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Sotsiaalõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Konkurentsi moonutamise eesmärgil teiste ettevõtjatega sõlmitud kokkulepped: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Tõsine ametialane rikkumine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Valeandmete esitamine, teabe esitamata jätmine, suutmatuse nõutud dokumente esitada või selle menetluse kohta konfidentsiaalse teabe saamine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Hankemenetluses osalemisega kaasnev huide konflikt: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Otsene või kaude osalemine käesoleva hankemenetluse ettevalmistamisel: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Ennetähtaegne lõpetamine, kahjutasu või võrreldavad sanktsioonid: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Ainult siseriiklikest kõrvalejätmise alustest tulenevate kohustuste rikkumine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Sotsiaalkindlustusmaksete tasumise kohustuse rikkumine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Maksude tasumise kohustuse rikkumine: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Äritegevus on peatatud: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Maksejõuetus: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Vara haldab likvideerija: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

Siseriikliku õiguse kohane samalaadne olukord, näiteks pankrot: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123+124 GWB

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0001

Pealkiri: Neubau 2-gruppige KiTa mit Vereinsräumen IG Waid, Weinheim - Tragwerksplanung

Kirjeldus: Die Stadt Weinheim beabsichtigt den Ersatzneubau der Kindertagesstätte „Kita Waid“ auf dem Grundstück Hammerweg 7 in 69469 Weinheim, Flurstück Nr. 13113. Gegenstand des Projekts ist die Errichtung einer zweigruppigen Kindertagesstätte einschließlich Räumlichkeiten für die IG Waid. Anlass für die Neubauplanung sind erhebliche bauliche Mängel am Bestandsgebäude. Das rund 1.750 m² große Grundstück befindet sich am östlichen Rand eines bestehenden Wohngebietes. Auf dem Grundstück befindet sich derzeit die bestehende Kindertagesstätte in einem unterkellerten Gebäude, das ursprünglich als Schulgebäude errichtet wurde. Die vorhandenen Freiflächen werden überwiegend als Außenspielflächen genutzt und sind größtenteils begrünt. Das Grundstück weist eine leichte

Neigung in westlicher Richtung auf. Darüber hinaus besteht im nordwestlichen Grundstücksbereich ein deutlicher Höhengsprung von knapp 3 m. Die topografischen Gegebenheiten sind insbesondere bei der Gebäudeanordnung, der barrierefreien Erschließung und der Grundstücksentwässerung zu berücksichtigen. Eine besondere Randbedingung des Projekts stellen die vorhandenen Baugrundverhältnisse dar. Nach den Ergebnissen der vorliegenden orientierenden Baugrunduntersuchung sind die anstehenden gering tragfähigen, weichen bis teilweise breiigen Schluffschichten für eine konventionelle Flachgründung ungeeignet. Für den geplanten Ersatzneubau wird daher eine Tiefgründung mittels Pfahlsystemen empfohlen. Als technisch und wirtschaftlich geeignete Gründungsart werden in der Baugrunduntersuchung duktile Gussrammpfähle mit Mantelverpressung genannt. Die geotechnischen Randbedingungen sind im weiteren Planungsprozess entsprechend zu berücksichtigen und mit der Tragwerks- und Entwässerungsplanung abzustimmen. Für die Entwicklung des Ersatzneubaus liegt ein mit den beteiligten Stellen abgestimmtes Raumprogramm vor. Neben den funktionalen Anforderungen an eine moderne zweigruppige Kindertagesstätte, der Integration der Räume der IG Waid, sind auch die erforderlichen Außenspielflächen sowie die notwendigen Erschließungs- und Stellplatzflächen auf dem Grundstück zu berücksichtigen. Der vorhandene Baumbestand ist im weiteren Planungsprozess hinsichtlich seines Erhaltungswertes sowie gegebenenfalls erforderlicher Schutzmaßnahmen zu bewerten. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurden vier Planungsvarianten entwickelt und hinsichtlich ihrer städtebaulichen, funktionalen, wirtschaftlichen und technischen Umsetzbarkeit untersucht und miteinander verglichen. Als Grundlage für die weitere Planung wurde ein eingeschossiger Ersatzneubau mit Erhalt des prägenden Baumbestands ausgewählt. Die bevorzugte Variante sieht einen eingeschossigen Ersatzneubau im östlichen Bereich des Grundstücks mit einer Bruttogrundfläche von knapp 1.000 m² vor. Vorgesehen ist ein rechteckiger Baukörper mit gezielten Gebäudeeinschnitten und einer hierdurch aufgelockerten, pavillonartigen Gebäudestruktur. Ein wesentliches Entwurfsziel stellt der weitgehende Erhalt und die Integration des vorhandenen prägenden Baumbestands dar. Die Erschließung des Grundstücks und die Anordnung der erforderlichen Stellplätze erfolgen über den Hammerweg. Aufgrund der eingeschossigen Konzeption kann das Gebäude vollständig barrierefrei organisiert werden. Während der Bauzeit ist nach derzeitigem Planungsstand eine Interimslösung für die Kindertagesstätte erforderlich, welche nicht Bestandteil der Ausschreibung sind. Die im Rahmen der Machbarkeitsstudie entwickelte und bevorzugte Variante bildet die Grundlage für die weitere Planung. Weitere Planungsziele sind nachfolgend gelistet: Untersuchung konventioneller und modularer Bauweisen, Passivhausorientierung und perspektivisch angestrebte Plusenergiebilanz, regenerative Energieversorgung, CO²-Fußabdruck und ökologische Kriterien, Prüfung Dachnutzung als zusätzliche Spielfläche. Der Kostenrahmen (Stand 07/2026) beläuft sich auf 4.088.444,56 € brutto und untergliedert sich wie folgt: KG 300: 2.950.537,50 € brutto KG 400: 1.137.907,07 € brutto Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Tragwerksplanung nach §§ 49 ff. HOAI mit den Leistungsphasen 1-6, sowie besondere Leistungen aus der Leistungsphase 8. Es erfolgt zunächst eine stufenweise Beauftragung. In der Stufe 1 werden zunächst die Leistungsphase 1-3 beauftragt, in der Stufe 2 die Leistungsphasen 4-6. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Folgende Terminschiene ist angedacht: - Planungsbeginn: Mai 2027 - Baubeginn: 3. Quartal 2028
Sisemine tunnus: LOT-0001 E92465684

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71300000 Insener-tehnilised teenused

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Hammerweg 7

Linn: Weinheim

Sihtnumber: 69469

Riik – jaotus (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Muu kestus: Teadmata

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): jah

Lisateave: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#,

#Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: Verpflichtungserklärung nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG)

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Professionaalne riski hüvitis kindlustus

Valikukriteeriumi kirjeldus: Nachweis (gem. § 45 Abs. 1 Nr. 3 und § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV), dass eine Berufshaftpflichtversicherung über min. 2,0 Mio. € für Personenschäden, min. 2,0 Mio. € für sonstige Schäden vorliegt bzw. dass die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend erhöht werden. Oder alternativ eine Eigenerklärung des Bewerbers, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Keskmise aastane käive

Valikukriteeriumi kirjeldus: Eigenerklärung zu den Gesamtumsätzen des Bewerbenden / der Bewerbungsgemeinschaft der letzten 3 Geschäftsjahre gem. § 45 Abs. 4 VgV. Der geforderte Mindestumsatz beträgt im Mittel 0,2 Mio. €.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Viited määratud teenustele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Darstellung einer Referenzliste für vergleichbare Leistungen mit durchschnittlichen Planungsanforderungen gem. § 5 HOAI der letzten 5 Jahre (Fertigstellung muss zwischen 01.10.2021 und 01.10.2026 erfolgt sein) mit folgenden Angaben gem. §46 Abs. 3 Nr. 1 VgV: o Projekt, Projektart, -größe (NF in m²) und Komplexität (Honorarzone) o öffentliche oder private Auftraggeberschaft o Bearbeitete Leistungsphasen o Baukosten (KG

300+400 netto) nach Kostenfeststellung, o Leistungs- /Bearbeitungszeitraum Die Angaben sind für min. 1 Referenzprojekt mit folgenden Mindestanforderungen zu machen: o Neubau (min. Honorarzone III, min. LPH 2-6, Baukosten (KG 300+400) min. 1,5 Mio. € netto)
Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Kvaliteedi tagamise meetmed

Valikukriteeriumi kirjeldus: Verbindliche namentliche Benennung der vorgesehenen Projektleitung und deren Stellvertretung gem. § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Tööriistad, taimed või tehnilised seadmed

Valikukriteeriumi kirjeldus: Angaben zur techn. Ausrüstung und zu Maßnahmen zur Qualitätssicherung gem. § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Registreerimine äriregistris

Valikukriteeriumi kirjeldus: Nachweis der Berufszulassung (Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister) gem. § 44 Abs. 1, § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Registreerimine asjakohases kutsealases registris

Valikukriteeriumi kirjeldus: Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ (z.B. Kammereintrag) oder vergleichbare Qualifikation gem. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV. Die Person muss maßgeblich am Projekt beteiligt sein.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Keskmise aastane tööjõud

Valikukriteeriumi kirjeldus: Nachweis zu den in den letzten drei Jahren Beschäftigten und der Führungskräfte des Bewerbenden / der Bewerbungsgemeinschaft gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV. Die geforderte Mindestanzahl beträgt im Mittel 2 Beschäftigte inkl. Teilzeitkräfte.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 5

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada Hankija jätab endale õiguse sõlmida leping esialgsete pakkumuste alusel ilma edasiste läbirääkimisteta

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Fachliche Qualifikation der Projektleitung / Stv. Projektleitung

Kirjeldus: Fachliche Qualifikation der Projektleitung / Stv. Projektleitung

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 35

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Präsentation eines vergleichbaren Projektes des Bewerbenden

Kirjeldus: Präsentation eines vergleichbaren Projektes des Bewerbenden

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 15

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Beim Bietergespräch gewonnene Eindrücke

Kirjeldus: Beim Bietergespräch gewonnene Eindrücke

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 15

Kriteerium:

Liik: Kulu

Nimi: Honorar

Kirjeldus: Honorar

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 35

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Hankedokumentide aadress: <https://www.subreport.de/E92465684>

5.1.12. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.subreport.de/E92465684>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 18/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte

Unterlagen nachzufordern, soweit dies rechtlich zulässig ist, insbesondere im Sinne des § 56 VgV.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

E-arveldamine: Lubatud

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: ei

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dunaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dunaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer Baden-Württemberg

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage, bei einer Zurückweisung auf elektronischem weg um 5 Kalendertage verkürzt, also 10 Kalendertage (§ 160 Absatz 3 Nr. 4 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens

setzt ferner voraus, dass erkannte Vergabeverstöße nach § 160 Abs. 3 Nummern 1-3 GWB innerhalb der dort genannten Fristen gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden.

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Stadt Weinheim
Registreerimisnumber: 08226096
Postiaadress: Obertorstraße 9
Linn: Weinheim
Sihtnumber: 69469
Riik – jaotus (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)
Riik: Saksamaa
Kontaktpunkt: Frau Kathrin Mühlbauer (Harrer Ingenieure GmbH)
E-posti aadress: k.muehlbauer@harrer-ing.net
Telefon: +49 721 1819-714
Internetiaadress: <https://www.weinheim.de>
Selle organisatsiooni rollid:
Hankija

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registreerimisnumber: 08-A9866-40
Postiaadress: Kapellenstrasse 17
Linn: Karlsruhe
Sihtnumber: 76131
Riik – jaotus (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730
Selle organisatsiooni rollid:
Vaidlustusorgan

8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83
Linn: Bonn
Sihtnumber: 53119
Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Selle organisatsiooni rollid:
TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/versioon: cbc7bb30-c98f-45dd-be74-d1e85249ac4c - 01
Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 16

Teate saatmise kuupäev: 19/10/2026 17:04:36 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 726510-2026

ELT S väljaande number: 204/2026

Avaldamise kuupäev: 21/10/2026